Winter in der Chasa Puntota

Februar 2024 | Ausgabe Nr. 11

Charas abitantas e chars abitants da la Chasa Puntota
Id es uschè inavant e l'on 2024 ha cumanzà. La fin da l'on stà per blers umans per ün cumanzamaint nouv. Il desideri davo roba nouva es pro nus tuots – üna vouta plü dadot, üna vouta plü quiet, minchatant bramus, minchatant be subtil, ma adüna qua. E listess nu'ns staina laschar stressar da vulair müdar tuot. Impè pudaina improvar da far il meglder our da quai cha nus vain ed our da quella situaziun cha nus ans chattain pel mumaint. In quel sen laina eir illa Chasa Puntota provar da tour tuot quai chi d'eira bel e bun dal 2023 eir i'l 2024. Eir quist on ans manarà bleras sfidas e listess sun eu persvas, cha nus pudain eir quist on passantar blers bels mumaints illa Chasa Puntota. Perquai eschan nus natüralmaing dependets eir da vos sustegn.

Charas abitantas e chars abitants, eu giavüsch a vus da tuot cour ün bel on impli cun bler plaschair.

Liebe Bewohnerinnen und liebe Bewohner der Chasa Puntota
Es ist soweit, wir sind bereits ins Jahr 2024 gestartet. Der Jahreswechsel steht bei vielen Mensch für Neuanfang. Der Wunsch nach Neuem ist in uns allen – mal lauter, mal leiser, mal sehnlich, mal bloss ganz subtil, aber ständig da. Dennoch sollten wir uns nicht damit stressen, ständig alles verändern zu wollen. Stattdessen können wir versuchen, aus dem, was wir haben, und der Situation, in der wir momentan sind, das Beste zu machen. In diesem Sinne werden wir in der Chasa Puntota versuchen, all das, was im Jahr 2023 gut gewesen ist und uns Freude bereitet hat, mit ins neue Jahr 2024 mitzunehmen. Auch dieses Jahr wird wieder viele Herausforderungen mit sich bringen. Trotzdem bin ich mir sicher, dass wir auch heuer sehr viele schöne Momente in der Chasa Puntota haben werden. Dazu sind wir natürlich auf eure tatkräftige Mitgestaltung angewiesen.

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, ich wünsche euch allen von ganzem Herzen ein schönes und mit Freude erfülltes Jahr.

Uwe Höllrigl
Leiter Chasa Puntota

Neue Namensgebung der Stockwerke in der Chasa Puntota

Einige von euch haben es vielleicht schon bemerkt. Seit dem 01.01.2024 wurden die Namen der Stockwerke an den Orientierungswänden angepasst. Die Stockwerke der Chasa Puntota haben neue Namen bekommen. In der Umstrukturierung der Pflegeteams, welche wir ja bereits im Mai 2023 durchgeführt haben, reduzierten wir die Pflegestruktur von vier auf zwei Teams. Über einem Mitarbeiterwettbewerb haben wir zwei neue Namen für die Pflegeteams definiert. Den Wettbewerb hat die langjährige Mitarbeiterin, Lucrezia Tschalär, gewonnen.

Stockwerke	Bisherige Namen	Neue Namen
1. Stock	Arnica	Dschember 1.
2. Stock	Enziana	Dschember 2.
3. Stock	Grusaida	Larsch 3.
4. Stock	Alvetern	Larsch 4.

Bei der Auswahl der neuen Namen entschieden sich die Jury für romanische Namen. Hier die Bedeutung zu Larsch und Dschember.

Dschember (Arve)

Larsch (Lärche)

Die beiden Baumarten sind hier in der region sehr stark verbreitet.

Uwe Höllrigl
Leiter Chasa Puntota

Rückblick Aktivierung

Barchinas, eine alte Silvester Tradition aus Scuol

Am Silvesterabend lassen die Kinder des Dorfes Schiffchen aus Föhrenrinde und Nussschalen in den Brunnen der alten Scuoler Quartiere fahren. Auf jedem Schiffchen brennt eine Kerze. Der Brauch symbolisiert das «arder oura l'on vegl», das ausbrennen des alten Jahres.
Einigen Bewohnenenden hat es grosse Freude bereitet, am Brunnen beim Eingang der Chasa Puntota Kerzen auf den Schiffchen anzuzünden.

Festa da Büman

Il nouv on vain nus direct cumainzà cun ün bal da Büman. Id es gnü ballà, chantà, bavü e mangià. Tuot la cumpagnia ha gnü ün bel davomezdi cun bellas conversaziuns e mincha singul ha giodü il bal.

Festa da Nadal illa Chasa Puntota

Als 22 december 2023 vaina pudü festagiar üna grondiusa festa da Nadal insembel in nossa sala polivalenta. Nus vain giodü la bella decoraziun, la musica, la marenda da Nadal e l'atmosfera fich agreabla.

Krippenspiel von Avrona

Das Krippenspiel der Bergschule Avrona bereitete unseren Bewohnenden einen wunderschönen Nachmittag. Begeisterung hat sich in der sala polivalenta ausgebreitet.

Nikolausnachmittag

Monika Filli und Christian Griessmair
Aktivierungsteam Chasa Puntota

Geschichten von Bewohnenden

Ich, Johanna Franziskus, bin am 01.06.1933 geboren und in einer Familie mit drei Schwestern in Lavin aufgewachsen.

Wir waren vier Mädchen. Meine acht Jahre Grundschule habe ich in Lavin gemacht. Danach konnte ich das neunte Jahr in einer Frauenschule in Chur absolvieren. Danach habe ich dann in einigen Privathaushältern gearbeitet.

Ende der 50ziger erkrankte ich an Tuberkulose, es vergingen fast zwei Jahre bis zur vollkommenen Genesung. Danach hatte ich die Möglichkeit, eine Hotelfachschule in Zürich zu besuchen was nicht immer leicht war. Der erste Chef den ich hatte, sah ganz lustig aus. Er hatte ein rundes Gesicht wie eine Orange und war nicht immer so freundlich. Ich habe das Bild noch heute vor mir. Die Chefin hat mir bei der Ankunft schon gesagt, sie hätte eine Dunkelhaarige erwartet und keine Blonde. Sie hat mich am nächsten Tag mit dem Zug wieder nach Hause geschickt.

Es gab dann im Laufe der Jahre einige Stellen in Zürich, Adliswil ect. wo ich meine Erfahrungen im Gastgewerbe machte.

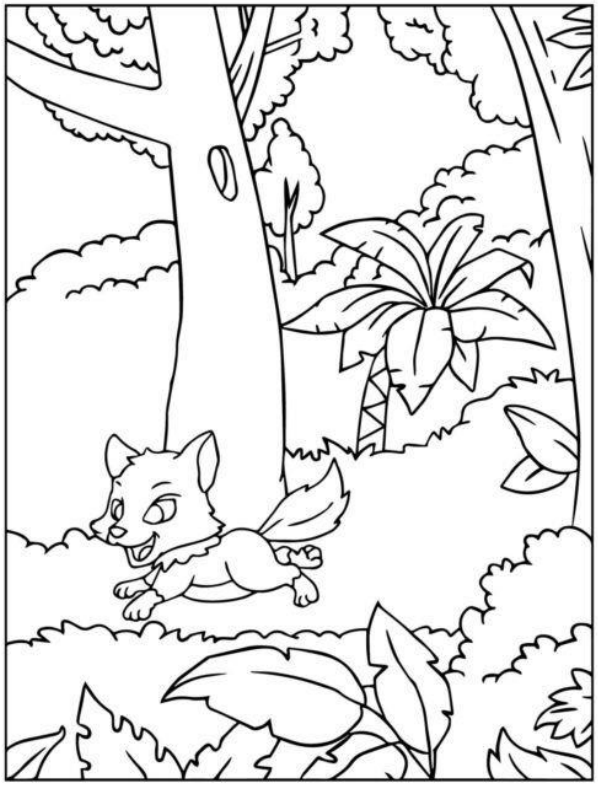
Meinen Mann habe ich in Zürich kennengelernt und im Jahr 1946 haben wir in Bos-cha geheiratet. Wir hatten eine Landwirtschaft, wobei ich überall mithalf. Nach und nach kamen unsere Kinder auf die Welt, wir hatten zwei Mädchen und zwei Jungs. Dann galten meine Aufgaben hauptsächlich der Familie und Landwirtschaft. Zwischendurch habe ich mich beim Frauenverein engagiert. 1992 hat unser Sohn Chlaudio den Hof übernommen.

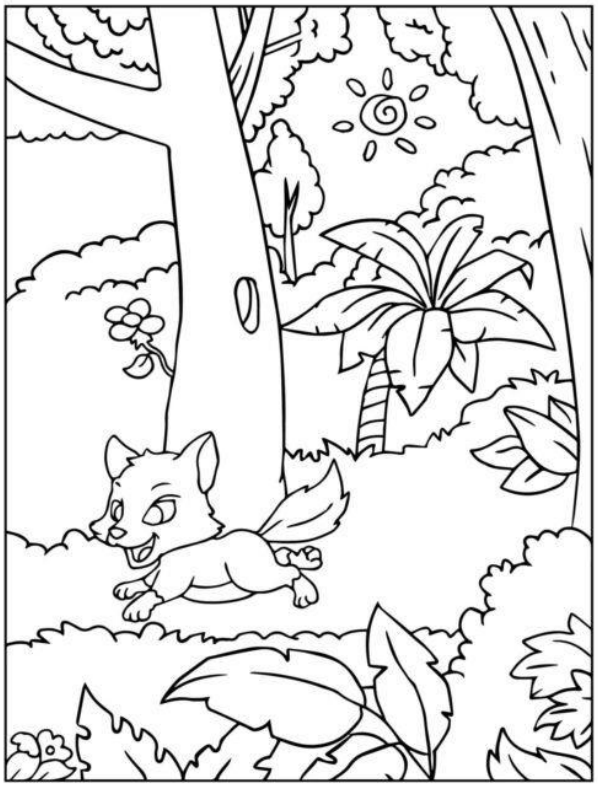
Mein Mann ist schon vor 21 Jahre gestorben und so habe ich Entschieden, den Lebensabend hier in der Chasa Puntota zu verbringen.

Frau Johanna Franziskus
Bewohnerin Chasa Puntota

Rätselecke

FINDE DIE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN BEIDEN BILDERN





Informationen zu den Bewohnenden

Herzlich Willkommen in der Chasa Puntota!

(Eintritte seit dem 30. November 2023)

11.12.2023 Willy-Peer Mengia

15.12.2023 Roner Gion Pitschen

26.12.2023 Cantieni Notala

02.01.2024 Neuhäusler Rita

03.01.2024 Arquint Domenica

10.01.2024 Parli Olga

11.01.2024 Bezzola Susanne

13.01.2024 Friedt Wilhelmina

Wir haben uns verabschiedet

(Austritte seit dem 30. November 2023)

Roner Gion Pitschen - Austritt Feriengast am 04.12.2023

Gritti Ida - verstorben in der Chasa Puntota am 05.12.2023

Parolini Ines - verstorben am 11.12.2023

Gritti Cecile - verstorben in der Chasa Puntota am 16.12.2023

Horber Hans - verstorben in der Chasa Puntota am 17.12.2023

Wermser Corina - verstorben in der Chasa Puntota am 23.12.2023

Oswald Mario - Austritt Tagestruktur am 31.12.2023

Büttler Anna - verstorben am 02.01.2024

Bezzola Susanne - Austritt Feriengast am 13.01.2024

Neuhäusler Rita - verstorben in der Chasa Puntota am 26.01.2024

Wir gratulieren zum bevorstehenden Geburtstag

02.02.1952 Pinösch Jon Duri

08.02.1934 Stecher Regina

17.02.1929 Solinger Lina

19.02.1930 Mosca Marylyn

23.02.1938 Myrsep Heidi

23.02.1942 Schmid Ruth

15.03.1937 Sarott Dagmar

Informationen zu den Mitarbeitenden

Austritte von Mitarbeitenden im Dezember und Januar

Im Dezember und Januar haben wir keine Mitarbeiteraustritte gehabt.

Eintritte von Mitarbeitenden im Januar

Caflisch Selina absolviert derzeit ihr Praktikum in der Chasa Puntota. Dieses Praktikum absolviert sie im Rahmen ihrer HF Ausbildung auf der Wohngruppe Dschember.

Neuhäusler Corina hat ihr Praktikum im Januar in der Chasa Puntota erfolgreich abgeschlossen. Das Praktikum absolvierte sie auf der Wohngruppe Larsch.

Wir danken den beiden Damen für Ihren Einsatz und hoffen, dass sie ein erfolgreiches Praktikum in der Chasa Puntota absolvieren können.

Uwe Höllrigl
Leiter Chasa Puntota

Rätsel Lösung